

374484-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Dithmarscher Landesmuseum Meldorf (DLM) - 2. BA - Touristische Attraktivierung

OJ S 103/2026 01/06/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Kreisverwaltung Dithmarschen - Der Landrat -

Email: zentralevergabestelle@dithmarschen.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Dithmarscher Landesmuseum Meldorf (DLM) - 2. BA - Touristische Attraktivierung

Description: Der Kreis Dithmarschen beabsichtigt die Vergabe von Planungsleistungen für die Neukonzeption und Erweiterung der Dauerausstellung des Dithmarscher Landesmuseums Meldorf im Rahmen des 2. Bauabschnitts. Gegenstand der Leistung ist die konzeptionelle, szenografische, gestalterische und technische Planung der Ausstellungsflächen für die Zeitgeschichte von 1945 bis heute einschließlich Besucherführung, Vermittlungs- und Teilnehmungsformaten sowie barrierefreier und nachhaltiger Museumstechnik. Die Planungsaufgabe umfasst insbesondere die Weiterentwicklung historischer Ensembles, die Integration moderner Vermittlungsformate, die Einbindung museumspädagogischer Bereiche sowie die Entwicklung eines modellhaften Ausstellungskonzeptes für regionalhistorische Museen im ländlichen Raum. Die Leistung wird stufenweise vergeben; zunächst werden die Leistungsphasen 1 bis 3 beauftragt.

Procedure identifier: 742961b1-aa97-43a3-b57d-8898af0794de

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 92521100 Museum-exhibition services

2.1.2. Place of performance

Postal address: Domstraße 3

Town: Meldorf

Postcode: 25704

Country subdivision (NUTS): Dithmarschen (DEF05)

Country: Germany

2.1.3. Value

Estimated value excluding VAT: 588 235,00 EUR

2.1.4. General information

Additional information: 1. Der Auftraggeber wird vor Erteilung des Zuschlages ab einem Auftragswert von 30.000 € ohne Umsatzsteuer eine Abfrage beim Wettbewerbsregister des Bundes vornehmen. 2. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Mit Zuschlagserteilung kommt zunächst ein Vertrag über die LPH 1 bis 3 zustande. Dem Auftraggeber wird eine einseitige Option eingeräumt, den Auftragnehmer stufenweise mit den LPH 4 bis maximal 9 zu beauftragen. Ein Anspruch auf die Erteilung weiterer Leistungen besteht nicht. 3. Der AG behält sich das Recht vor, den Auftrag auf das 1. Angebot zu erteilen, ohne Verhandlungen durchzuführen. 4. Keine Kostenübernahme für Aufwendungen im Vergabeverfahren. 5. Vorgesehene Frist für das Erstangebot 10 Kalendertage nach Absendung der Aufforderung zur Angebotsabgabe.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

Applicable cross-border law: entfällt

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Corruption: Verweis auf § 123 Abs. 1 Nr. 8 GWB

Fraud: Verweis auf § 123 Abs. 1 Nr. 4 und 5 GWB

Money laundering or terrorist financing: Verweis auf § 123 Abs. 1 Nr. 2 und 3 GWB

Child labour and including other forms of trafficking in human beings: Verweis auf § 123 Abs. 1 Nr. 10 GWB

Participation in a criminal organisation: Verweis auf § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Terrorist offences or offences linked to terrorist activities: Verweis auf § 123 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of environmental law: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of labour law: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Breaching of obligations in the fields of social law: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 1 GWB

Agreements with other economic operators aimed at distorting competition: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 4 GWB

Grave professional misconduct: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 3 GWB

Misrepresentation, withheld information, unable to provide required documents or obtained confidential information of this procedure: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 8 und 9 GWB

Conflict of interest due to its participation in the procurement procedure: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 5 GWB

Direct or indirect involvement in the preparation of this procurement procedure: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 6 GWB

Early termination, damages, or other comparable sanctions: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 7 GWB

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Verweis auf §§ 123, 125 GWB

Breaching obligation relating to payment of social security contributions: Verweis auf § 123 Abs. 3 GWB

Breaching obligation relating to payment of taxes: Verweis auf § 123 Abs. 4 Nr. 1 GWB

Business activities are suspended: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Insolvency: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

Assets being administered by liquidator: Verweis auf § 124 Abs. 1 Nr. 2 GWB

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Dithmarscher Landesmuseum Meldorf (DLM) - 2. BA - Touristische Attraktivierung

Description: Der Kreis Dithmarschen beabsichtigt die Vergabe von Planungsleistungen für die Neukonzeption und Erweiterung der Dauerausstellung des Dithmarscher Landesmuseums Meldorf im Rahmen des 2. Bauabschnitts. Gegenstand der Leistung ist die konzeptionelle, szenografische, gestalterische und technische Planung der Ausstellungsflächen für die Zeitgeschichte von 1945 bis heute einschließlich Besucherführung, Vermittlungs- und Beteiligungsformaten sowie barrierefreier und nachhaltiger Museumstechnik. Die Planungsaufgabe umfasst insbesondere die Weiterentwicklung historischer Ensembles, die Integration moderner Vermittlungsformate, die Einbindung museumspädagogischer Bereiche sowie die Entwicklung eines modellhaften Ausstellungskonzeptes für regionalhistorische Museen im ländlichen Raum. Die Leistung wird stufenweise vergeben; zunächst werden die Leistungsphasen 1 bis 3 beauftragt.

Internal identifier: LOT-0001 37/26-E99757947

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 92521100 Museum-exhibition services

Options:

Description of the options: Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Mit Zuschlagserteilung kommt zunächst ein Vertrag über die LPH 1 bis 3 zustande. Dem Auftraggeber wird eine einseitige Option eingeräumt, den Auftragnehmer stufenweise mit den LPH 4 bis maximal 9 zu beauftragen. Ein Anspruch auf die Erteilung weiterer Leistungen besteht nicht.

5.1.2. Place of performance

Postal address: Domstraße 3

Town: Meldorf

Postcode: 25704

Country subdivision (NUTS): Dithmarschen (DEF05)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Start date: 31/08/2026

Duration end date: 31/12/2026

5.1.5. Value

Estimated value excluding VAT: 588 235,00 EUR

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): yes
Additional information: #Besonders auch geeignet für:freelance#

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: Eignung zur Berufsausübung Bezeichnung: III.1.1)

Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem

Berufs- oder Handelsregister Beschreibung: Auflistung und kurze Beschreibung der

Bedingungen: Vorbemerkungen für die Abschnitte III. 1.1) bis III. 1.3) sowie II1.2.1) bis III.2.2)

für Bewerbungsgemeinschaften, beabsichtigte Eignungsleihe und Unterauftragsvergabe: - Den Einzelbewerbern sind Bewerbungsgemeinschaften gleichgestellt. Bei Bewerbungsgemeinschaften ist der Teilnahmeantrag von jedem Mitglied der Bewerbungsgemeinschaft gesondert auszufüllen und als Anlage gemeinsam mit dem Teilnahmeantrag des bevollmächtigten Mitglieds der Bewerbungsgemeinschaft einzureichen. Dabei muss jedes Mitglied seine Eignung für den Leistungsanteil nachweisen, den es übernehmen soll, - Beabsichtigt der Bewerber zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), sind für jedes dieser anderen Unternehmen das Formblatt Teilnahmeantrag KD und die dort genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise oder sonstigen Unterlagen - sofern diese in der Auftragsbekanntmachung für den Bewerber selbst auch gefordert sind - gemeinsam mit dem Teilnahmeantrag des Bewerbers einzureichen, - Beabsichtigt der Bewerber Unteraufträge zu vergeben, ohne zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (keine Eignungsleihe), ist eine Vorlage des Formblatts Teilnahmeantrag KD und der dort genannten Angaben, Erklärungen, Nachweise oder sonstige Unterlagen für die Unterauftragnehmer grundsätzlich nicht erforderlich. Geprüft wird im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs nur die Eignung des Bewerbers. Vorzulegen sind: 1. Bewerbungsgemeinschaften haben mit ihrem Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist sowie erklärt wird, dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt und dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften (Formblatt 234 - Erklärung der Bewerbungsgemeinschaft). Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern handschriftlich unterzeichnete Erklärung abzugeben. 2. Eigenerklärung darüber, dass die in § 123 Abs. 1-4 und § 124 Abs. 1 GWB genannten Ausschlussgründe auf den Bewerber nicht zutreffen (gem. Formblatt Teilnahmeantrag KD).

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: III. 1.2.) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit (§ 45 VgV) des

Bewerbers Beschreibung: 1. Der Bewerber muss zum Zeitpunkt einer

Berufshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Versicherer nachweisen,

deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 1.500.000 EUR, für sonstige und

Sachschäden mindestens 250.000 EUR beträgt oder alternativ eine verbindliche und

unbedingte Erklärung des Versicherers zum Zeitpunkt der Abgabe der Bewerbung vorlegen,

worin sich der Versicherer bereit erklärt, bei Auftragserteilung die Berufshaftpflichtversicherung mit den geforderten Deckungssummen abzuschließen. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis von jedem Mitglied zu erbringen. Der Nachweis bzw. die Erklärungen dürfen nicht älter als 12 Monate sein und müssen der Bewerbung beiliegen. Die Deckung muss über die Vertragslaufzeit uneingeschränkt erhalten bleiben. 2. Zudem sind Aussagen zum Gesamtumsatz und Umsatz für entsprechende Dienstleistung der letzten 3 Geschäftsjahre in EUR brutto einzureichen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Criterion: Tools, plant, or technical equipment

Description of selection criterion: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Bezeichnung:

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit Beschreibung: Vorzulegen sind: 1.

Geeignete Referenzen (mindestens 3) über früher ausgeführte Dienstleistungen in Form einer Liste der in den letzten 10 Jahren erbrachten wesentlichen Dienstleistungen mit Angabe des Auftragswerts, des Erbringungszeitpunkts sowie des öffentlichen oder privaten Auftraggebers mit Ansprechpartner und Telefonnummer (Zusammenstellung Referenzliste zum TNW oder FB 444 Referenzen). Die Referenzen müssen mit der zu vergebenden Leistung bezüglich der Planungsanforderungen und der Nutzungsart vergleichbar sein. Für den Fall, dass der Bewerber mehr als 3 Referenzen einreicht, hat er anzugeben, welche der Referenzen der Auftraggeber bei der Auswahlentscheidung berücksichtigen soll. Erfolgt keine Angabe, wird der Auftraggeber die ersten 3 Referenzen in der Reihenfolge der Anlagennummern seiner Auswahl zugrunde legen. Die Referenzen werden neben den vorgenannten Kriterien nach den im Dokument „Bewertung TNW“ weitergehend bewertet, 2. Angabe der technischen Fachkräfte oder der technischen Stellen, die im Zusammenhang mit der Leistungserbringung eingesetzt werden sollen, unabhängig davon, ob diese dem Bewerber angehören oder nicht, und zwar insbesondere derjenigen, die mit der eigentlichen Projektbearbeitung beauftragt sind, 3. Studien- und Ausbildungsnachweise sowie Bescheinigungen über die Erlaubnis zur Berufsausübung für die Inhaberin, den Inhaber oder die Führungskräfte des Bewerbers, 4. Eigenerklärung über die durchschnittliche jährliche Beschäftigtenzahl des Bewerbers und die Zahl seiner Führungskräfte der letzten 3 Jahre (gemäß Formblatt Teilnahmeantrag KD), 5. Eigenerklärung, welche Teile des Auftrags der Bewerber unter Umständen an andere Unternehmen zu vergeben beabsichtigt. Hierbei ist Folgendes zu beachten: Beabsichtigt der Bewerber zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen im Hinblick auf die erforderliche technische und berufliche oder aber die in Abschnitt III.1.2) aufgeführte wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit in Anspruch zu nehmen (Eignungsleihe), so muss der Bewerber unabhängig von der Rechtsnatur der Verbindungen mit seinem Teilnahmeantrag die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen sowie die vorgesehenen anderen Unternehmen benennen (Formblatt 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen). Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle ist der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. mit dem Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen), vorzulegen. Für den Fall, dass der Bewerber im Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nimmt, ist auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle eine Erklärung vorzulegen, wonach der Bewerber gemeinsam mit anderen Unternehmen in dem Umfang haftet, in dem ihre Kapazitäten in Anspruch genommen werden. Beabsichtigt der Bewerber, Unteraufträge zu vergeben, ohne zur Erfüllung der Eignungskriterien die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch zu nehmen (keine Eignungsleihe) hat der Bewerber als Anlage zum Teilnahmeantrag eine Eigenerklärung abzugeben, welche Teile des Auftrags an andere

Unternehmen vergeben werden sollen. Auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind die Namen der Unterauftragnehmer zu benennen und der Nachweis, dass die Kapazitäten tatsächlich zur Verfügung stehen (z. B. mit dem Formblatt 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen), vorzulegen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

The buyer reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without any further negotiations

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Description: Gesamthonorar der Grundleistungen nach HOAI und der besonderen Leistungen (Gewichtungsfaktor: 5) Das Honorar ist anhand der auftraggeberseits vorgegebenen anrechenbaren Kosten und der teils vorgegebenen und damit nicht veränderbaren sowie der teils bieterseits anzugebenden Honorarparameter der HOAI zu ermitteln. Welche Honorarparameter vorgegeben bzw. bieterseits anzugeben sind, ergibt sich aus dem Honorarangebot zum Angebotsschreiben. Es besteht die Möglichkeit auf das Honorar für die Grundleistungen nach der HOAI einen Abschlag oder einen Zuschlag anzubieten. Das Honorar für die Besonderen Leistungen ist frei vereinbar. Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann:

Punktebewertung Preis erfolgt über eine lineare Interpolation. Bei Punktegleichstand wird ein Losverfahren entscheiden.

Criterion:

Type: Quality

Description: Qualität der zu erwartenden Leistung im Hinblick auf den hier ausgeschriebenen Auftragsgegenstand (Gewichtungsfaktor: 3) a) Ausschnitte aus Planungsleistungen zum ausgeschriebenen Leistungsbild vorheriger vergleichbarer Projekte. Insbesondere der Nutzungsart nach dem BWZ-Katalog Nr. 2241, 4220, 4250. Darstellung der Aspekte zur Berücksichtigung nachhaltiger Bauweisen, Beteiligung an Zertifizierungen (DGNB, QNG, Leeds, BNB, LCA, usw.). Aussagen zu Erfahrungen bei der Planung und Umsetzung zeitgemäßer, energiesparender (nachhaltiger) Heiz-, Kühlungs- und Lüftungstechniken. Mögliche Ansätze zur Optimierung/Einbindung der Energieflüsse im Kontext des Bildungs-Campus BBZ Meldorf. Beispiele für vorangegangene Planungen nach dem Low-Tec-Ansatz. b) Erfahrungshintergründe der eingesetzten Projektmitarbeiter/innen in Planung und Ausführung (insbesondere von nachhaltigen, energetisch optimierten Bauwerken) sowie beim Einsatz der Planungsmethode BIM.

Criterion:

Type: Cost

Description: (Gewichtung 40 %) a) Bewertet wird das angebotene Gesamthonorar. b) Maßgeblich ist das Angebot mit dem wirtschaftlichsten Honorar unter Berücksichtigung der ausgeschriebenen Leistungen. c) Die Ermittlung der Punkte für den Angebotspreis erfolgt per linearer Interpolation

Criterion:

Type: Quality

Description: 3.1 Gestaltung und Konzept (Gewichtung: 35 %) a) Bewertet wird die gestalterische, konzeptionelle und narrative Qualität des Angebotes. b) Bewertet werden insbesondere: • Qualität, Innovationsgrad und Nachvollziehbarkeit des Gestaltungs- und Umsetzungskonzeptes, • konzeptionelle Stringenz und gestalterische Kohärenz, • Qualität des didaktischen Konzeptes und des Storytellings, • Qualität der narrativen Vermittlungsansätze, • Bezug zur Zielsetzung des Museums als multiperspektivische und lernende Institution, • Qualität der vorgeschlagenen Vermittlungs- und Beteiligungsformate, • Qualität des Material- und Lichtkonzeptes, • Einsatz nachhaltiger und kreislauffähiger Materialien, • Energieeffizienz und Wartungsfreundlichkeit der vorgesehenen Medientechnik, • Berücksichtigung von Lebenszykluskosten und langfristiger Nutzbarkeit, • Berücksichtigung des Modell- und Pilotcharakters des Projektes.

Criterion:

Type: Quality

Description: Funktionalität (Gewichtung: 5 %) a) Bewertet wird die funktionale Qualität der vorgeschlagenen Lösungen. b) Bewertet werden insbesondere: • Qualität der Besucherführung und Visitor Journey, • Berücksichtigung von Barrierefreiheit und Inklusion, • unterschiedliche Vermittlungsebenen für verschiedene Zielgruppen, • Flexibilität und Anpassungsfähigkeit der Ausstellungsmodule, • Möglichkeiten späterer Ergänzungen und Fortschreibungen, • Wartungsfreundlichkeit, • Möglichkeiten zur eigenständigen Anpassung und Ergänzung durch das Museum.

Criterion:

Type: Quality

Description: Projektumsetzung (Gewichtung: 20 %) a) Bewertet wird die Qualität der vorgesehenen Projektorganisation und Projektabwicklung. b) Bewertet werden insbesondere: • Nachvollziehbarkeit und Plausibilität der Zeitplanung, • Qualität der Meilensteinplanung, • Methodik zur Einhaltung des Budgets und des Terminrahmens, • Qualität des Risikomanagements, • vorgesehene Kommunikations- und Abstimmungsprozesse, • Zusammenarbeit mit dem Museumsteam, • organisatorische Struktur des Projektteams, • Qualifikation und Erfahrung des vorgesehenen Kernteams.

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Deadline for requesting additional information: 22/06/2026 11:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Address of the procurement documents: <https://www.subreport.de/E99757947>

5.1.12. Terms of procurement

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.subreport.de/E99757947>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 29/06/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, all missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Es gelten die Bestimmungen nach § 56 VgV

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No
A non-disclosure agreement is required: no
Electronic invoicing: Allowed
Electronic ordering will be used: no
Electronic payment will be used: yes

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Information about review deadlines: Vgl. § 160 Abs. 3 GWB. Auf Antrag kann bei der genannten Stelle ein Nachprüfungsverfahren eingeleitet werden. Der Antrag ist gem. § 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 - 4 GWB unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor einreichen des Nachprüfungsantrages erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat. Der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 bleibt unberührt. 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden. 4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation receiving requests to participate: Kreisverwaltung Dithmarschen - Der Landrat -

Organisation processing tenders: Kreisverwaltung Dithmarschen - Der Landrat -

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Kreisverwaltung Dithmarschen - Der Landrat -

Registration number: Berichtseinheit-ID 00002803

Postal address: Stettiner Str. 30

Town: Heide

Postcode: 25746

Country subdivision (NUTS): Dithmarschen (DEF05)

Country: Germany

Email: zentralevergabestelle@dithmarschen.de

Telephone: +49 4 81 97 0

Internet address: <https://www.dithmarschen.de>

Roles of this organisation:

Buyer

Procurement service provider

Organisation receiving requests to participate

Organisation processing tenders

8.1. ORG-0002

Official name: Vergabekammer Schleswig-Holstein beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Arbeit, Technologie und Tourismus

Registration number: 0431 988 4542

Department: Vergabekammer

Postal address: Düsternbrooker Weg 94

Town: Kiel

Postcode: 24105

Country subdivision (NUTS): Kiel, Kreisfreie Stadt (DEF02)

Country: Germany

Email: vergabekammer@wimi.landsh.de

Telephone: 0431 988 4542

Fax: 0431 988 4702

Internet address: https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/wirtschaft/vergabekammer/vergabekammer_node.html

Roles of this organisation:

Review organisation

8.1. ORG-0003

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registration number: 0204:994-DOEVD-83

Town: Bonn

Postcode: 53119

Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Country: Germany

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telephone: +49228996100

Roles of this organisation:

TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: e1242e15-689d-4ea7-8380-83c048d9b820 - 01

Form type: Competition

Notice type: Contract or concession notice – standard regime

Notice subtype: 16

Notice dispatch date: 29/05/2026 12:03:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Languages in which this notice is officially available: German

Notice publication number: 374484-2026

OJ S issue number: 103/2026

Publication date: 01/06/2026